

Antrag zur Verbesserung der Ergonomie und des Supports der LUSD

1. Support

Die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter im Supportbereich sollten einen direkten Zugriff auf die aktuelle LUSD haben. Evtl. in Notfällen auch über Teamviewer, so dass ein direkter Support möglich ist. Die Schulen erhalten zur Zeit häufig vorformulierte Problemlösungen, die gar nicht zu dem geschilderten Problem passen, da die Mitarbeiter im Supportbereich die Problematiken häufig mit ihren Möglichkeiten gar nicht erkennen können.

Wir fordern deshalb:

Eine verbesserte Zugriffsmöglichkeit der Supportmitarbeiter auf die aktuelle LUSD.

2. Verbesserung der Ergonomie

Die LUSD ist in vielen Bereichen sehr benutzerunfreundlich programmiert. Häufig muss man einzelne Kurse oder einzelne Schüler mehrfach aufrufen um einen Arbeitsschritt beenden zu können. Beispielsweise ist es nicht möglich aus der Kursbearbeitung direkt einen Kurs zu löschen, wenn diesem bereits Schüler zugeordnet sind. Um diesen Kurs zu löschen, muss dieser Kurs in mehren Fenstern erneut aufgerufen werden. Auch eine „Zurück“-Funktion wäre oft sehr hilfreich.

Wir fordern deshalb:

Eine massive Verbesserung der Ergonomie der LUSD.

3. Schnittstellen

Die LUSD ist nach wie vor kein Programm, das an Schulen ein modernes Bildungsmanagement ermöglicht. Es gibt auf dem freien Markt mittlerweile Software, die die Kommunikation und die Transparenz einer Schule verbessern, Möglichkeiten zur Evaluation bieten und somit den Arbeitsalltag an Schule wesentlich verbessern können. Diese Programme könnten noch wesentlich leistungstärker sein, wenn die Schnittstellen zur LUSD ausreichend gestaltet werden würden.

Wir fordern deshalb:

Die Schnittstellen zu Programmen, die ein modernes Bildungsmanagement an Schulen ermöglichen zu verbessern und möglichst bidirektionale Schnittstellen einzurichten.

Andreas Leibold
Geschäftsführender IHS-Vorstand